



# Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Regionalisierung der Arbeitsmarktförderung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt

## „REGIO AKTIV“

**Entwurf** des Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt  
für die **ESF-Förderperiode 2021-2027**

Stand: 04.05.2021



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION

**ESF**

Europäischer  
Sozialfonds

jobcenter<sup>★</sup> 





- Weiterführung/Neuausschreibung von Projekten, welche in der letzten Förderperiode gute Ergebnisse erzielten (STABIL, FAMICO, Aktive Eingliederung).
- Aufnahme/Zusammenführung in der neuen Richtlinie von Schwerpunktthemen im Bereich Übergang Schule-Beruf (Förderbereiche D bis I) resultierend aus den Erfahrungen der RÜMSA-Förderung in der letzten Förderperiode, welche nicht weitergeführt wird.
- Verlängerte Bewilligungszeiträume für Projekte. Diese können jetzt i.d.R. 36 Monate betragen (vormals 24) mit der Option auf Verlängerung. Einige Projekte können bis zu 7 Jahren beantragt werden (FAMICO).
- Im Jahr 2022 kann in den Förderbereichen C, D, E und F einmalig eine Weiterführung von Projekten bewilligt werden, die bereits in der Förderperiode 2014-2020 über die Richtlinie Zielgruppen- und Beschäftigungsförderung, Förderbereich C, oder Richtlinie RÜMSA, Handlungssäule II, gefördert worden sind und im Jahr 2022 enden. Die Projekte sollen für 12 Monate weitergeführt werden, um im Sinne der Teilnehmenden eine Nahtlosigkeit des Förderangebotes zu erreichen. Die Weiterführung eines Projektes bedarf jedoch der Zustimmung des jeweiligen RAK.



- Jedes Projekt der Förderbereiche A bis I wird durch den RAK begleitet. Der RAK kann dazu bei Bedarf gesonderte Gremien einrichten, z.B. Projektbeiräte oder Fachgruppen. Ein Gremium kann jeweils ein oder mehrere Projekte betreuen. Die Begleitung dient dazu, die Projektumsetzung zu unterstützen, den Projekterfolg zu kontrollieren und damit zur Qualitätssicherung beizutragen.
- Wegfall der Altersbegrenzung im Projekt „Familien stärken – Perspektiven eröffnen“.
- Angepasste Anforderungen an personelle Zusammenstellung des RAK
- Den Gebietskörperschaften wird voraussichtlich ein flexibles (virtuelles) Regionalbudget zur Verfügung gestellt, mit welchem Flexibilität zwischen den einzelnen Förderbereichen nach regionaler Priorisierung/Bedarflage eingeräumt wird. Es sind Zielvereinbarungen mit einem Votum des RAK zwischen Ministerium und Gebietskörperschaft vorgesehen.
- Ansetzung der einzubringenden Kofinanzierungen: Seitens der Gebietskörperschaften, der Träger für Grundsicherung und der Agentur für Arbeit ist ein angemessener Anteil zu erbringen.



**Förderbereich A:** „Aktive Eingliederung“ - Berufliche Integration von Personen mit besonderen Vermittlungshemmnissen (AE)

**Förderbereich B:** „Familien stärken – Perspektiven eröffnen“ (FAMICO) - Unterstützung Alleinerziehender und Familienbedarfsgemeinschaften bei der sozialen und Arbeitsmarktintegration

**Förderbereich C:** „STABIL – Selbstfindung – Training – Anleitung – Betreuung – Initiative – Lernen“  
Sicherung der Bildungs- und Beschäftigungsfähigkeit förderungsbedürftiger junger Menschen (STABIL)

**Förderbereich D:** Kompetenzagenturen

**Förderbereich E:** Vertiefung schulischer und außerschulischer Berufsorientierung in Form begleiteter betrieblicher Praktika (PRAXIS BO)

**Förderbereich F:** Einbindung der Eltern in den Berufswahlprozess (ELTERN BO)

**Förderbereich G:** Verbundausbildung, Erhöhung der Ausbildungsqualität und –attraktivität (Verbundausbildung)

**Förderbereich H:** Spezifische Modellprojekte

**Förderbereich I:** Jugendhilfeberater/innen in Jugendberufsagenturen (JUBE)

**Förderbereich J:** Regionale Koordination (REKO)

**Förderbereich K:** Regio-Netzwerkstelle



## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Gern können Sie sich bei weiterführenden Fragen an Frau Ullrike Arnswald (Regionale Koordinatorin) wenden.

### Kontakt:

Ullrike Arnswald  
Regionale Koordinatorin

Stadt Halle (Saale)  
Dienstleistungszentrum Arbeitsmarkt

Tel: 0345 581 4975

Mobil: 0160 90770647

Fax: 0345 581 4982

Mail: [ullrike.arnswald@halle.de](mailto:ullrike.arnswald@halle.de); [rak-koordination@halle.de](mailto:rak-koordination@halle.de); [dlz-arbeitsmarkt@halle.de](mailto:dlz-arbeitsmarkt@halle.de)

Internet: [www.halle.de](http://www.halle.de); [www.regionaler-arbeitskreis.halle.de](http://www.regionaler-arbeitskreis.halle.de); [www.rak.halle.de](http://www.rak.halle.de)